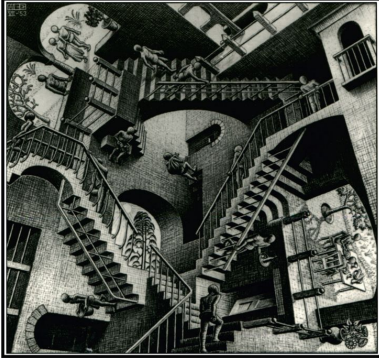


Michael Schetsche

**WISSENSSOZIOLOGIE  
SOZIALER PROBLEME**GRUNDLEGUNG EINER  
RELATIVISTISCHEN PROBLEMTHEORIE

Westdeutscher Verlag

2000, 234 S. 1 Abb.

**Gedrucktes Buch**

Softcover

[1] 54,99 € (D) | 56,53 € (A) | CHF  
61,00**eBook**[2] 33,26 € (D) | 33,26 € (A) | CHF  
47,63Erhältlich bei Ihrer Bibliothek oder  
[springer.com/shop](http://springer.com/shop)

Michael Schetsche

# Wissenssoziologie sozialer Probleme

## Grundlegung einer relativistischen Problemtheorie

- Wenn soziale Probleme durch Wahrnehmung erzeugt werden

1 Wenn Welten zusammenstoßen Dieses Buch zeigt, was geschieht, wenn zusammenkommt, was - auf den ersten Blick - nicht zusammengehört. Die Rede ist, der Buchtitel spricht dies aus, von der Soziologie sozialer Probleme auf der einen und der Wissenssoziologie auf der anderen Seite. Wie wohl keine andere Teildisziplin symbolisierte die Soziologie sozialer Probleme lange Zeit gleichermaßen die 'Lebensnähe' wie das soziale Gewissen der universitären Sozialwissenschaften. Im Mittelpunkt ihrer theoretischen Überlegungen und empirischen Untersuchungen standen die vielfältigen sozialen Verwerfungen, von denen moderne Gesellschaften offenbar regelmäßig heimgesucht werden oder dies ist eine andere beliebte Lesart - die sie permanent hervorbringen. Der Name, den diese Teildisziplin nach den von ihr untersuchten Bestandteilen der sozialen Welt bis heute trägt, macht dabei unzweifelhaft klar, daß es dieser Soziologie per definitionem stets nur um die negativen Seiten des Sozialen gehen konnte. Innerhalb ihrer Disziplin war sie entsprechend für Anomien und Anomalien zuständig, welche von den Bindestrichsoziologen, die sich um die wohlorganisierte Gesellschaft kümmerten, ausgeklammert wurden (oftmals wohl zwangsläufig, manchmal aber auch nur allzu gern). Typisch für diese Perspektive der Problemsoziologie waren in Deutschland - wo diese Theorietradition bis heute fortlebt - die Arbeiten von Hans Haferkamp. Als problematisch erschienen ihm all jene sozialen Phänomene, bei denen es für die Betroffenen um die "Differenzen von tot oder lebendig, krank oder gesund, hungrig oder satt, gefangen oder frei" ging (H. Haferkamp 1987: 126).

Erhältlich bei Ihrem Buchhändler oder – Springer Nature Customer Service Center GmbH, Haberstrasse 7, 69126 Heidelberg, Germany / Call: + 49 (0) 6221-345-4301 / Fax: +49 (0)6221-345-4229 / Email: [customerservice@springer.com](mailto:customerservice@springer.com) / Web: [springer.com](http://springer.com)

[1] € (D) sind gebundene Ladenpreise in Deutschland und enthalten 7% MwSt; € (A) sind gebundene Ladenpreise in Österreich und enthalten 10% MwSt. CHF und die mit [2] gekennzeichneten Preise für elektronische Produkte sind unverbindliche Preisempfehlungen und enthalten die landesübliche MwSt. Programm- und Preisänderungen (auch bei Irrtümern) vorbehalten. Es gelten unsere Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen. Springer-Verlag GmbH, Handelsregistersitz: Berlin-Charlottenburg, HR B 91022. Geschäftsführung: Haank, Mos, Hendriks

